**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses Bau, Verkehr und Stadttentwicklung**

| Sitzungstag: | Sitzungsbeginn: | Sitzungsende: | Sitzungsort: |
|---|---|---|---|
| 11.02.2014 | 16:30 Uhr | 19:00 Uhr | Ortsamt Hemelingen<br>Sitzungsraum 1. OG |

**Anwesend waren:**

Vom Ortsamt:

| | |
|---|---|
| Herr Ullrich Höft | Vorsitzender |
| Herr Theodor Dorer | für das Protokoll |

Vom Fachausschuss Verkehr und Bau

| | |
|---|---|
| Herr Gerd Arndt | in Vertretung für Frau Brigitte Kramm |
| Herr Karl-Heinz Otten | |
| Herr Ralf Bohr | |
| Herr Uwe Jahn | in Vertretung für Herrn Matthias Fay |
| Herr Kai Hofmann | |
| Herr Alfred Kothe | |
| Frau Christa Nalazek | |

Als Gast:

Herr Hans-Peter Hölscher

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 21.01.2014

2. Vorbesprechung zur Umsetzung des Anwohnerparkens in der Gärtnerstraße
Eingeladen: Frau Bohn (ASV) Herr Oehlschläger (Polizei)

3. Weitere Vorbereitung des Konzepts für ein Klimaschutz- und Energiesparprogramm für den Stadtteil Hemelingen, Gestaltung einer Beratungsbroschüre
Eingeladen: Herr Pollklaesener von Energiekonsens Bremen

4. Erörterung des B-Plans Bebauungsplan 2438 für ein Gebiet in Bremen – Hemelingen zwischen Funkschneise, Elisabeth-Selbert-Straße, Eggestraße und Osterhop

5. Nutzungsänderung Büro zum Wohnheim für 35 jugendliche Flüchtlinge, Stresemannstraße 52

6. Verschiedenes

**Niederschrift vom 21.01.2014**
Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**Vorbesprechung zur Umsetzung des Anwohnerparkens in der Gärtnerstraße**
**Eingeladen: Frau Bohn (ASV) Herr Oehlschläger (Polizei)**
Frau Bohn hat den Anwesenden in der Septembersitzung anhand einer Präsentation die gesetzlichen Rahmenbedingungen des § 45 StVO, die organisatorischen Voraussetzungen und Besonderheiten für die Anordnung von Anwohnerparken sowie das Verfahren für dessen Umsetzung erläutert.
Herr Oehlschläger bestätigt den vorhandenen Parkdruck durch Beschäftigte aus den umliegenden Firmen. Allein durch Kontrollen lässt sich der Parkdruck aus seiner Sicht nicht beheben.
Herr Bohr schlägt vor, zu dem Thema eine Anwohnerversammlung einzuberufen und sich ein Meinungsbild zu verschaffen. Der Ausschuss stimmt dem einstimmig zu, ein Termin wird noch bestimmt. Sollte sich eine Mehrheit ergeben, würde der Beirat das ASV auffordern, das Verfahren einzuleiten.

**Konzept für ein Klimaschutz- und Energiesparprogramm für den Stadtteil Hemelingen, Gestaltung einer Beratungsbroschüre**
**Eingeladen: Herr Pollklaesener von Energiekonsens Bremen**
Das Klimaschutz- und Energiesparprogramm soll in der Stackkampsiedlung umgesetzt werden. Im Rahmen eines Thermographiespaziergangs im Februar soll die Wärmedämmung der Häuser ermittelt werden. Energiekonsens wird im Rahmen einer Begehung die Anzahl der Haushalte, den Erhaltungsstand der Häuser und die Haustypen (RH, DH, EFH) ermitteln. Außerdem wird im Februar 2014 zielgerichtet eine Beratungsbroschüre entwickelt und an einem öffentlichen Treffpunkt eine Einwohnerversammlung zwecks Erstberatung anberaumt. Zur weiteren Beratung bietet die Verbraucherzentrale einen Energiecheck für 10,00 €, mit Heizungscheck bis 30,00 € an, von der DBU wird eine Energieberatung für 50,00 € (Kostenübernahme von 25,00 € durch Energiekonsens) angeboten. Das Energiekonzept soll die Bereiche Fenster, Innen- und Außendämmung und Heizung beinhalten.

Zeitablauf: Beratungsbroschüre im Februar, Auftaktveranstaltung im Februar, Thermospaziergang im Februar / März, Beiratsbefassung im Februar, Beratung im März / April / Mai. Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Herrn Hinte, wird in das Projekt eingebunden.

Herr Pollklaesener berichtet dem Ausschuss vom aktuellen Planungsstand. Die Kooperation mit der Verbraucherzentrale ist inzwischen verabredet und organisiert, Herr Hinte wurde inzwischen über das Vorhaben informiert. Die geplante Broschüre muss noch inhaltlich ausgestaltet werden, für sie sollen noch markante Auslegepunkte (z.B. Banken oder Sparkassen) gefunden werden. Anfang März findet bei Grothenn´s eine Siedlergemeinschaftssitzung statt, in deren Anschluss soll dort zu einem öffentlichen Treffpunkt für eine Erstberatung eingeladen werden. Außerdem sollen im Stadtteil zwei bis drei weitere Informationsveranstaltungen an unterschiedlichen Veranstaltungsorten sattfinden. Das Projekt soll im Vorfeld der Presse vorgestellt werden.

**Erörterung des B-Plans Bebauungsplan 2438 für ein Gebiet in Bremen – Hemelingen zwischen Funkschneise, Elisabeth-Selbert-Straße, Eggestraße und Osterhop**
Am 11.03.2014 soll eine Fachausschusssitzung mit einer sich anschließenden Anwohnerversammlung zu der vorgestellten Planung stattfinden. Die Begrenzung des Bebauungsplans auf das Gebiet südlich der Funkschneise und die Festlegung der

Dachfarbe Grau werden im Ausschuss kritisiert, ebenso der Abstand von 150 m von störendem Gewerbe zur Wohnbebauung. Der Osterhop kann nicht als Wohngebiet ausgewiesen werden, weil dieses sich dann an ein Gewerbegebiet anschließen würde. Dazwischen muss als Übergang ein Mischgebiet ausgewiesen sein.

**Nutzungsänderung Büro zum Wohnheim für 35 jugendliche Flüchtlinge, Stresemannstraße 52**
Der Planung wird wie beantragt ausschließlich für die Nutzung als Clearingstelle zugestimmt. Die Montage einer ausreichenden Zahl von Fahrradbügeln wird -soweit bisher nicht vorgesehen- angeregt.

**Verschiedenes**

**Westerholzstraße 48, Aufstockung und Erweiterung einer Garage mit einer Wohneinheit**
**Rugen, Westerholzstraße 48, 28309 Bremen**
Der Antrag wird im FA KOA behandelt.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan 92 für die Errichtung einer Reihenhausbebauung mit vier Wohneinheiten in Bremen-Hemelingen in der Westerholzstraße**
Der Bebauungsplan liegt vom 19.02. bis zum 19.03.2014 zur Information im Ortsamt aus.

**Zum Sebaldsbrücker Bahnhof 59, Nutzungsänderung als Wohngemeinschaft für Senioren**
**Karl Könecke jun. Immobilien, Ludwig-Quidde-Straße 5, 28207 Bremen**
Der Antrag wird im FA KOA behandelt.

**In der letzten Beiratssitzung** wurden Verkehrsprobleme am Schwarzen Weg angesprochen. Es handelt sich um den Fuß- und Fahrradweg zwischen Nauheimer Str. und der Überführung Funkschneide. Die Zufahrt zum Weg soll abgepfählt werden.

**Zu den Baumfällungen im Osterhop 13** gibt es eine Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde, die sich für nicht zuständig erklärt. Das Ortsamt wird dazu ein Antwortschreiben entwerfen.

**Herr Seekamp weist auf eine Pfütze** vor seinem Haus in der Brauerstraße in der Brauerstraße hin, verursacht durch Unebenheiten im Fahrbahnbelag seit der vor kurzem erfolgten Fahrbahnsanierung (DSK-Schicht). Das ASV wird in der Sache angesprochen. Der Quartierservice wurde gebeten, in der Brauerstraße verstärkt die von Nutzern der Bremer Tafel verursachten Verschmutzungen zu beseitigen.

**Bei der Firma Mondelez** soll der Stand des Ausbaus bzw. der Umstellung auf Biofilter erfragt werden.

**Die Bereiche um die Bahnübergänge (DB Gelände)** sind stark vermüllt, die Bahn wird deshalb vom Ortsamt angeschrieben.

**Auf dem Kraftwerksdeich wurde nach Erdarbeiten** die Oberfläche des Weges nicht wieder fachgerecht verschlossen sondern nur mit Kieselsteinen aufgeschüttet.

**Die Firma Gephetto in der Ringstraße** führt lärmintensive Arbeiten auf dem Firmenaußengelände durch, was zu Belästigungen der Nachbarschaft führt.

| | | |
|---|---|---|
| gez. Höft | gez. Nalazek | gez. Dorer |
| Vorsitzender | Sprecherin | f. d. Protokoll |

Liste der in Protokollen gebräuchlichen Abkürzungen:

| | |
|---|---|
| AGÖV | Arbeitsgemeinschaft öffentlicher Personennahverkehr |
| ADFC | Allgemeiner Deutscher Fahrradclub |
| AfSD | Amt für Soziale Dienste |
| ASB | Arbeiter Samariter Bund |
| ASV | Amt für Straßen und Verkehr |
| BGH | Bürgerhaus |
| BILL | Bürgerinitiative für lückenlosen Lärmschutz |
| BSAG | Bremer Straßenbahn AG |
| BVM | Bundesverkehrsministerium |
| EHfuF | Ein Haus für unsere Freundschaft |
| FA | Fachausschuss |
| GIRL | Geruchsimmissions-Richtlinie |
| IB | Immobilien Bremen |
| KITA | Kindertagesstätte |
| KOA | Koordinierung und Finanzen |
| OA | Ortsamt |
| SfWAH | Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen |
| SUBV | Senator für Umwelt, Bau und Verkehr |
| UBB | Umweltbetrieb Bremen |
| ÖPNV | Öffentlicher Personen Nahverkehr |
| VaJa | Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit |
| VE | Vorhaben- und Erschließungsplan |
| WIN | Wohnen in Nachbarschaften |
| WOS | Wilhelm-Olbers-Schule |